

# Achsvermessung Luftfahrwerk

Beitrag von „wekri“ vom 11. Juni 2013 um 21:16

Liebe Tourareggemeinde,

ein interessantes Thema, über das ich schon 2005 endlose Wortwechsel in amerikanischen Foren gelesen habe. Ich habe selber mieseste Erfahrungen. Ein 😊, wirklich große Firma, hat derartig Bockmist gebaut, dass im Resultat beide neuen Vorderreifen nach 3000km (in Norwegen) außen bis auf die Karkasse abgefahren waren -> Notreparatur in mit neuen Reifen in Norwegen. Ich habe damals ein Stück vom Reifen rausflexen lassen, sozusagen als Beweismittel. Resultat: man hielt mir beim heimischen 😊 ein "normales" Messprotokoll vor die Nase und verdächtigte mich die Bürgersteige rauf und runter zu fahren. Ich war auch nach Rücksprache mit einem Rechtsanwalt chancenlos. Lediglich VW reagierte im Rahmen einer Kundenzufriedenheitsbefragung ein Jahr später überraschend kulant (2 Jahre Garantieverlängerung).

Zweiter Akt: freie Werkstatt. Habe gefragt: könnt Ihr das? Antwort, na klar, kein Problem, haben doch dolle Elektronik... Nach 2 stündigem, zunehmend verzweifelterem Rumgemache hat man die Spureinstellung abgebrochen...

Dritter Akt: ein anderer 😊 .... da habe nicht vorher gefragt, ob die das können 😊 Die haben mir hinterher erzählt, dass das Ganze auch für sie ziemlich aufwendig war und dass sie ein Video aus Wolfsburg zur Unterstützung verwendet haben: Resultat: perfektes Reifenbild seit ca 80.000km.

Was habe ich daraus gelernt? Bei sicher gut gemeinten, Ratschlägen, die Sache machen zu lassen beim 😊 - der muss sich doch auskennen, oder?, in einer guten freien Werkstatt oder in einer Werksstatt, die sich damit auskennt, kann ich nur noch müde grinsen. Das ist doch das Problem: finde Kompetenz und Fähigkeit zur Selbstkritik !! Ja, ich möchte eine kompetente Werksstatt- auch und gerade in Bezug auf den Tourareg. Aber wie finden, wenn scheint´s eine "Wir können Alles"-Mentalität vorherrscht? Jetzt bin ich an einen "vertrauenswürdigen" und scheint´s kompetenten 😊 geraten und echt froh drüber. Es hätte auch eine freie Werkstatt sein können, da bin ich absolut vorurteilsfrei.

Wisst Ihr, woran mich das erinnert? An die Gespräche darüber, welches Krankenhaus wohl am geeigneten für dies & das ist. Aber da kann man sich heutzutage i.d.R. ganz detailliert darüber informieren, welche Behandlungen wie oft und teilweise mit welchen Komplikationen durchgeführt wurden. Wäre das nicht mal was für Autowerkstätten? Im Jahr 2x Touareg repariert, davon eine nach geltenden QS-Standards nicht optimal. Das wäre ´ne Entscheidungshilfe!